




Eltern ABC der Robinsonschule

Bertha-von-Suttner-Str. 10
63457 Hanau

 06181-42309923

 poststelle@robinsonschule.hanau-schulverwaltung.hessen.de

 robinsonschulehanau.de

Aller Anfang ist schwer...

Das gilt auch für den Schulbeginn.

Helfen Sie ihrem Kind dabei und geben Sie ihm Zeit sich an diesen neuen Lebensabschnitt zu gewöhnen. Haben Sie Geduld und Verständnis, wenn nicht alles sofort klappt und loben Sie auch die kleinen Fortschritte. Dieses kleine ABC soll Ihnen dabei helfen sich mit den neuen Begebenheiten an unserer Schule vertraut zu machen.

Wir heißen Sie und vor allem Ihr Kind herzlich an unserer Schule willkommen!

Sie können das hier zusammengestellte Eltern-ABC als erste Orientierungshilfe zu unserem Schulalltag nutzen, scheuen Sie sich aber bitte nicht, sich bei weiterführenden Fragen an uns zu wenden.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine unbeschwerte und schöne Schulzeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!

Im Namen des gesamten Teams

Carolin Seidenkranz
(Stellvertretende Schulleiterin)

AGs

Je nach verfügbaren Lehrerstunden bemühen wir uns vielfältige, freiwillige AGs anzubieten, die im Anschluss an den Unterricht stattfinden. So hatten wir in den letzten Jahren eine Theater AG, Spiele AG, Englisch AG, Lauf AG, Pausenhelfer-AG, Lego-AG, Tanz-AG usw.

Antolin

Dank der Unterstützung des Fördervereins besitzen wir eine Lizenz für Antolin. Antolin ist ein Online-Leseförderprogramm. Dort können Ihre Kinder ihr Wissen zu gelesenen Büchern testen und Punkte sammeln. Besonders fleißige Leser können im Laufe des Schuljahres möglichst viele Punkte sammeln und dann zum Ende eine tolle Urkunde erwerben.

Arbeitsmaterialien

Damit Ihr Kind in der Schule gut mitarbeiten kann, sollte es all seine Materialien in einem guten Zustand zur Verfügung haben. Einen Teil der Schulbücher stellt Ihnen die Robinsonschule zur Verfügung (siehe unten). Zudem benötigt Ihr Kind Verbrauchsmaterial, wie beispielsweise ein gut ausgestattetes Mäppchen. Die Klassenlehrkraft informiert Sie rechtzeitig darüber, welches Material Ihr Kind benötigt. Die Kinder lernen zunehmend Verantwortung für Ihr Material zu übernehmen. Dabei sind Sie auch auf die Unterstützung der Eltern angewiesen. Die Vollständigkeit sollte regelmäßig überprüft werden. Hierfür hilft Ihnen die von uns erstellte Checkliste für den Schultag.

Bücher

Die Schulbücher werden von uns gestellt und werden für das gesamte Schuljahr an Ihr Kind ausgeliehen. Damit möglichst viele Kinder die Schulbücher nutzen können, bitten wir Sie diese einzubinden. Bitte achten Sie auf einen sorgsamen Umgang mit den Schulbüchern. Bücher, die beschädigt wurden, müssen am Schuljahresende von Ihnen ersetzt werden. Alle Schulbücher werden am Schuljahresende wieder zurückgegeben.

Bücherei

Unsere Schule hat eine schuleigene Bücherei mit vielfältigen Angeboten in allen Lernstufen. Jede Klasse hat eine feste Stunde pro Woche, in der die Kinder Bücher ausleihen können. Dafür bekommt jedes Kind einen Büchereiausweis. Ein großes Dankeschön gilt den Eltern, die die Schulbücherei im letzten Schuljahr komplett neu organisiert und gestaltet haben und so viel Zeit investiert haben, einen ganz tollen Ort für die Schulgemeinde zu schaffen und auch die Ausleihe jede Woche organisieren! Falls Sie Interesse haben im Büchereiteam mitzuhelfen, melden Sie sich bei uns.

Bundesjugendspiele

Einmal im Schuljahr veranstaltet unsere Schule die Bundesjugendspiele. Auf dem Sportfest hat Ihr Kind die Möglichkeit, seine Leistungen in verschiedenen Disziplinen zu messen. Für die sportliche Leistung erhalten die Schüler eine Urkunde. Über tatkräftige Unterstützung Ihrerseits freuen wir uns.

Differenzierung

Jedes Kind entwickelt sich individuell. Daher ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts in der Schule die Differenzierung. Sie dient dazu, das bewusste und selbstständige Lernen und Handeln jedes einzelnen Kindes zu fördern. Differenzierung ermöglicht den Schülerinnen und Schülern grundlegende Ziele des Unterrichts auf unterschiedlichem Niveau, in unterschiedlichem Arbeitstempo und auf unterschiedlichen Wegen zu erreichen. Die von der Lehrkraft bestimmten Formen der Differenzierung werden durch solche ergänzt, in denen Kinder ihren Lernprozess weitgehend selbstständig planen und gestalten können.

Druckschrift und Schulausgangsschrift

Die erste Schrift, die die Kinder bei uns lernen, ist die Druckschrift. Die Druckschrift bietet sich als Erstschrift an, weil sie die am leichtesten zu erlernende Schrift ist. Zudem ist sie identisch mit der Leseschrift, mit der die Kinder tagtäglich auch außerschulisch in Berührung kommen. In der zweiten Klasse erlernen die Schülerinnen und Schüler eine Schreibschrift, die Schulausgangsschrift. Jedes Kind durchläuft den Schreibschriftlehrgang, welcher meist mit dem Füllerführerschein einhergeht.

Einschulung und erster Schultag

Die Einschulung ist ein bedeutender Schritt für die Kinder in einen neuen Lebensabschnitt. Daher werden die Schulneulinge an diesem Tag an der Robinsonschule feierlich begrüßt. Zunächst findet die Einschulungsfeier, gestaltet durch Schülerinnen und Schüler sowie die Schulleitung der Robinsonschule, in der Aula statt. Danach findet die erste Schulstunde statt. Die Kinder gehen hierfür mit ihrer Klassenlehrkraft in das Klassenzimmer und erleben für eine Schulstunde den ersten richtigen Unterricht. In dieser Zeit findet für die Eltern ein Elterncafé mit Kaffee, Kuchen und anderen kleinen Köstlichkeiten statt.

Elternabend

Elternabende sind ein wichtiges Bindeglied zwischen Elternhaus und Schule. In der Regel findet ein Elternabend pro Schulhalbjahr statt. Hier informiert Sie die Klassenlehrkraft über relevante Themen rund um den Schulalltag Ihres Kindes. Es werden wichtige Informationen zu Lerninhalten und Unterrichtsprojekten gemeinsam besprochen. Am ersten Elternabend im neuen Schuljahr werden die Elternvertreter für zwei Schuljahre gewählt. Zu den Elternabenden erhalten Sie eine schriftliche Einladung.

Bitte nehmen Sie die Elternabende wahr. Sollten Sie dennoch einmal verhindert sein, lassen Sie uns dies bitte wissen. Bitte informieren Sie sich in diesem Fall bei anderen Eltern aus der Klasse über die Inhalte des Elternabends.

Elternmappe/Postmappe

Jedes Kind hat eine Elternmappe/Postmappe. Bitte kontrollieren Sie diese regelmäßig, damit Sie keine wichtigen Informationen verpassen.

Elternmitarbeit

Eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern, ist uns sehr wichtig und die Grundlage für erfolgreiches Lernen. Bitte sprechen Sie uns direkt an, sollte es zu Sorgen oder Problemen kommen. Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Gesprächstermin, um individuelle Themen zu Ihrem Kind zu besprechen und gemeinsam Lösungen zu finden. Da wir der Informationspflicht unterliegen, melden wir uns bei Bedarf bei Ihnen. Dies kann eine Nachricht über die schul.cloud oder auch ein persönliches Gespräch sein. Unser Schulalltag lebt von der Mithilfe der Eltern. Gerne können Sie sich an Klassen- oder Schulaktivitäten außerhalb des Unterrichts beteiligen. Melden Sie sich gerne, wenn Sie Interesse daran haben, beispielsweise das Büchereiteam zu unterstützen oder an unseren Schulfesten (z. B. Herbstfest) mitzuhelfen. Eine intensive Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist für eine optimale schulische und persönliche Entwicklung Ihres Kindes wichtig.

Elternsprechtage und Elterngespräche

Einmal im Schuljahr findet der Elternsprechtage an der Robinsonschule statt, an dem Sie sich über die Leistungen und das Verhalten Ihres Kindes in der Schule informieren können. Bitte nehmen Sie dieses Angebot wahr. Für Elterngespräche außerhalb des Elternsprechtages stehen wir Ihnen darüber hinaus gerne zur Verfügung. „Zwischen-Tür-und-Angel-Gesprächen“ werden unserer Auffassung von professioneller Beratung und Ihren Erwartungen nicht gerecht. Bitte vereinbaren Sie deshalb unbedingt einen Gesprächstermin.

Erkrankung und Entschuldigung

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind telefonisch bis spätestens 8.00 Uhr im Sekretariat, sollte es aufgrund von Krankheit nicht am Unterricht teilnehmen können. Eine telefonische Entschuldigung muss für jeden Fehltag Ihres Kindes erfolgen. Alternativ können Sie auch gerne eine Nachricht in der schul.cloud an die jeweilige Klassenlehrerin schreiben. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine schriftliche Entschuldigung mit, sobald es wieder am Unterricht teilnehmen kann. Kinder benötigen nur in Einzelfällen ein ärztliches Attest.

Häufig erleben wir, dass Eltern Ihre Kinder viel zu früh wieder aus dem Krankenbett in die Schule schicken. Krankheiten müssen vollständig ausgeheilt werden. Gönnen Sie

Ihrem Kind die Ruhe, denn ein gesundes Kind wird die versäumten Lerninhalte schneller aufholen als ein Kind, das noch kränkelt. Das Gleiche gilt auch, wenn Ihr Kind Unwohlsein am Morgen äußert. Sie ersparen Ihrem Kind einen qualvollen Schultag, und sich die Zeit, die Sie benötigen, um Ihr Kind am Morgen aus der Schule abholen zu müssen.

Feste und Feiern

An unserer Schule gibt es viele verschiedene Feste und Veranstaltungen, zum Beispiel das Herbstfest, die gemeinsamen Adventsfeiern, die große Faschingsparty und vieles mehr. Feste und Feiern verbinden die Gemeinschaft und fördern das Zusammengehörigkeitsgefühl.

Fragen, Sorgen und Probleme

Wir nehmen Ihre Fragen, Sorgen und Probleme ernst. Bitte kontaktieren Sie die Klassenlehrkraft Ihres Kindes, falls Sie Gesprächsbedarf haben. Meistens lassen sich Probleme und Sorgen durch ein kurzes Gespräch klären. Wir sind stets bemüht, eine Lösung im Sinne Ihres Kindes zu finden.

Frühstückspause

Ein gutes Frühstück bringt Energie für Konzentration und Lernvermögen. Schon vor dem Weg zur Schule sollte Ihr Kind etwas frühstücken, sei es auch nur eine Kleinigkeit. Die Frühstückspause findet von 9.30 bis 9.40 Uhr im Klassenzimmer statt. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein abwechslungsreiches und gesundes Frühstück mit. Wichtig sind Rohkost (z. B. Möhren, Paprika, Gurken) und ein Pausenbrot. Wir nehmen am zuckerfreien Vormittag teil, deshalb sollten Snacks und Riegel bitte zuhause bleiben. Wasser oder ungesüßter Tee eignen sich optimal als Getränke. Nur wer gut gestärkt ist, kann sich auf das Lernen konzentrieren.

Fundsachen

Vergessene Gegenstände (z. B. Jacken, Mützen, ...) werden in einer Kiste im Sekretariat gesammelt und warten dort auf ihre Besitzer. Bitte halten Sie Ihre Kinder dazu an, dass sie mit ihren Sachen sorgfältig und gewissenhaft umgehen. Bitte beschriften Sie alle Sachen mit dem Namen Ihres Kindes.

Hausaufgaben

Hausaufgaben sind wichtig, um die Lerninhalte zu vertiefen. Hausaufgaben sind Kinderaufgaben: Die Kinder sollen die Hausaufgaben alleine und in einer angemessenen Zeit erledigen (können). In unserer Schule ist es uns ein Anliegen, dass auch die Hausaufgaben auf das einzelne Kind angepasst sind, um Kinder in ihrem individuellen Lernprozess zu fördern und nicht zu überfordern. Für die Hausaufgaben sollte Ihrem Kind ein ruhiger Arbeitsplatz zur Verfügung stehen.

Homepage

Auf unserer Homepage finden Sie aktuelle Berichte und Fotos zu dem schulischen Alltag in der Robinsonschule. Die Kinder der AG „Die rasenden Reporter der Robinsonschule“ verfassen diese Berichte selbstständig. Auch finden Sie sämtliche Informationen rund um unsere Schulleben, wie beispielsweise unsere Schulvereinbarung, die Unterrichtszeiten etc. Es lohnt sich regelmäßig einen Blick auf die Homepage zu werfen.

Inklusion

Inklusion bedeutet das gemeinsame Lernen aller Kinder. Zur Unterstützung und besonderen Förderung bekommt die Schule zusätzlich eine Lehrkraft der Förderschule, unsere BFZ-Lehrkraft, mit einem festen Stundenkontingent zur Seite gestellt. Auch werden ausgewählte Kinder von einer Teilhabeassistenz begleitet. Alle Kinder erleben Verschiedenheit von Anfang an und als Normalität.

Kennenlerntag

Der Kennenlerntag findet einmal im Schuljahr, meist im Frühjahr, statt. An diesem Tag lernen die Schulneulinge die Robinsonschule kennen. In kleinen Gruppen können die Kinder bereits erschnuppern, was sie in der Schule erwartet.

Klassenkasse

Jede Klasse hat eine Klassenkasse. Zu Beginn des Schuljahres bezahlen alle Eltern einen gewissen Betrag ein. Von diesem Geld werden Ausflüge, besondere Freiarbeitsmaterialien für Ihre Kinder, etc. bezahlt. Sollte im Laufe des Schuljahres noch einmal Geld eingesammelt werden müssen, werden Sie rechtzeitig informiert. Gerne können Sie Einsicht über die Ausgaben bei der Klassenlehrkraft nehmen.

Klassenrat

Im Klassenrat treffen sich alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse in regelmäßigen Abständen, um Anliegen, Konflikte oder Wünsche zu besprechen. Für klasseninterne Angelegenheiten werden im Klassenrat von den Schülern selbst Lösungen gesucht und beim nächsten Klassenrat überprüft, ob diese hilfreich waren.

Klassendienste

Die Kinder werden bereits ab dem ersten Schultag miteinbezogen. Sie übernehmen wöchentlich eine Aufgabe in der Klassengemeinschaft, wie beispielsweise den Ausdienst, den Ordnungsdienst, den Lautstärkewächter oder den Botendienst. Auf diese Weise gibt die Schule den Kindern die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen.

Läuse

Läuse gibt es immer wieder und es kann jeden treffen. Bitte informieren Sie die Schule unverzüglich. Die betroffenen Kinder müssen möglichst rasch mit den zugelassenen Arzneimitteln behandelt werden. Solange dürfen die Kinder die Schule nicht besuchen! Der Schulbesuch ist erst wieder möglich, wenn Ihr Kind mit den Arzneimitteln behandelt wurde. Bitte achten Sie auch auf vorhandene Nissen und kontrollieren sie auch in den darauffolgenden Tagen immer wieder die Haare ihres Kindes. Bei einer "Läusemeldung" sollten bitte alle Eltern die Köpfe Ihrer Kinder kontrollieren, um eine weitere Ausbreitung zu vermeiden. Nur so können wir alle gemeinsam das Problem bewältigen

Lesen

Das Lesen und das Lesenlernen sind wichtige Aufgaben der Grundschule. Wir bieten Ihnen dabei Hilfen an. Besondere Aktivitäten (Lesenacht, Besuch in der Bücherei, ...) oder die Ausleihe in unserer Schulbücherei sollen die Lesemotivation und die Freude am Lesen steigern. Alles ist schwer, bevor es einfach wird. Dieses Motto gilt vor allem für das Lesenlernen. Umso wichtiger ist die tägliche Übung zuhause., denn Lesen lernt man nicht in einer Stunde Deutsch am Vormittag. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei.

Lesen- und Schreiblehrgang

Mit dem Schuleintritt sind die Kinder sehr motiviert, lesen und schreiben zu lernen. Deshalb hat der Lesen- und Schreiblehrgang in Klasse 1 einen sehr hohen Stellenwert bei uns. Wir knüpfen an die Erfahrungen der Kinder an, indem wir mit der Druckschrift als Lesen- und Schreibschrift beginnen. Unter Berücksichtigung des Lernens mit allen Sinnen, lernen die Kinder jede Woche einen neuen Buchstaben mit dem zugehörigen Laut. Dabei ist die Anlauttabelle ein wichtiges Hilfsmittel, mit dem die Schülerinnen und Schüler von Anfang an die Laut-Buchstabenzuordnung lernen können. Erst wenn die Kinder kompetent mit der Druckschrift umgehen können, lernen sie die verbundene Schrift, an unserer Schule die Schulausgangsschrift.

Mathematik

Auch im Mathematikunterricht ist das entdeckende Lernen ein wichtiges Leitprinzip. Durch mathematische Problemstellungen sollen die Kinder zum Fragen, Vermuten und Beobachten angeregt werden. Dabei setzen wir zum Veranschaulichen geeignetes Lernmaterial wie Rechenkettens, Schüttelboxen, Steckwürfel, Dienes-Material, Rechenschiffchen, etc. ein.

Offene Unterrichtsformen:

Um den individuellen Lernbedürfnissen eines jeden Kindes gerecht zu werden, bieten wir den Kindern an unserer Schule immer wieder offenen Unterrichtsformen wie Freiarbeit, Stationsarbeit, Projekttag etc. an.

Ordnung

Ordnung muss sein. Bitte versehen Sie alle Dinge Ihres Kindes mit Namen: Jacken, Sportbeutel und Sportkleidung, Farbkästen, Stifte usw. Helfen Sie Ihrem Kind, Ordnung zu halten. Üben Sie auch das Aufräumen und Sortieren des Schulranzens. Innerhalb der Schule erledigt jedes Kind im Rahmen eines wechselnden Ämterplanes seinen Klassendienst und übernimmt damit einen Teil der Verantwortung für den Klassenraum, die Einrichtungsgegenständen und die Materialien.

Pausen

Von 9.30 bis 9.40 Uhr findet die Frühstückspause im Klassenzimmer statt. Bitte geben Sie Ihrem Kind für das Frühstück eine abwechslungsreiche und ausgewogene Brotbox mit. Danach gehen die Kinder gemeinsam auf den Pausenhof. Die große Pause findet von 9.40 Uhr bis 10.00 Uhr unter Aufsicht statt. Für alle Kinder, die länger als 4 Schulstunden Unterricht haben, findet die zweite Pause von 11.30 bis 11.45 Uhr ebenfalls auf dem Pausenhof unter Aufsicht statt. Bei starkem Regen bleiben die Kinder unter Aufsicht im Klassenraum.

Radfahrausbildung

Die Verkehrserziehung, die sich im Lernbereich Sachunterricht durch alle vier Schuljahre zieht, endet im vierten Schuljahr mit der Radfahrprüfung. Diese findet in Zusammenarbeit mit Verkehrssicherheitsbeauftragten der Polizei und hilfsbereiten Eltern statt. Die Kinder dürfen erst nach bestandener Prüfung mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Regeln

Das Beachten bestimmter Regeln und Rituale ist unerlässlich für das Zusammenleben. Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen. Die Vereinbarungen werden mit den Kindern erarbeitet, die Einhaltung regelmäßig reflektiert. Auf diese Weise fühlen die Kinder sich verantwortlich für ein harmonisches Miteinander. Den übergeordneten Rahmen bildet die Schulordnung. Alle Kinder und Eltern unterschreiben unsere Schulvereinbarung. Bei Nichteinhalten der Regeln erfolgen entsprechende Maßnahmen und Konsequenzen. Darüber werden Sie als Eltern bei Bedarf informiert.

Sekretariat

Das Sekretariat ist an Schultagen von 7.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Unsere Sekretärin Frau Sabanagic unterstützt Sie gerne in verwaltungstechnischen Anliegen, wie beispielsweise das Ausstellen einer Schulbescheinigung.

Telefonnummer: 06181 - 423 099 20

E-Mail: poststelle@robinsonschule.hanau.schulverwaltung.hessen.de

schulcloud

Die hauptsächliche Kommunikation zwischen Lehrkräften und Eltern findet an der Robinsonschule über die schul.cloud statt. Den Zugangsschlüssel erhalten sie von der Klassenlehrkraft Ihres Kindes. Bitte treten Sie nach erfolgreicher Registrierung dem Channel „Robinsonschule“ sowie dem klasseninternen Channel bei. Bitte nutzen Sie diese Plattform, damit Sie keine wichtigen Informationen verpassen.

Schulfeste

Gemeinsame Feste und Aktion stärken den Zusammenhalt innerhalb der Schule. So findet beispielsweise jährlich das Herbstfest oder die Faschingsfeier statt. Diese Feste leben von der Mitarbeit hilfsbereiter Eltern.

Schulkonferenz

Eine Schulkonferenz besteht aus Vertreterinnen und Vertreter des Lehrerkollegiums sowie der Elternschaft. Den Vorsitz hat die Schulleitung. Die Schulkonferenz beraten über schulische Angelegenheiten und stimmen über diese ab.

Schwimmunterricht

In der 3. Klasse findet der Schwimmunterricht für die Kinder statt. Die Kinder werden an der Schule mit dem Bus abgeholt und werden dann ins Hallenbad gebracht.

Schulweg

Bitte besprechen Sie einen fest vereinbarten Schulweg mit Ihrem Kind und üben diesen auch. Denken Sie bitte daran: Nicht der kürzeste Schulweg ist auch der sicherste Schulweg. Bewegung am Morgen tut Ihrem Kind gut und fördert die Konzentration. Deshalb sollte Ihr Kind zu Fuß zur Schule kommen. Bitte sehen Sie aus Sicherheitsgründen vom Bringen mit dem Auto ab.

Selbstständigkeit

„Hilf mir, es selbst zu tun!“ (Maria Montessori)

Dieser Satz sollte Ihr Kind in allen Lernbereichen begleiten.

Bitte unterstützen Sie die Selbstständigkeit Ihres Kindes. Lassen Sie es beispielsweise schon in der 1. Klasse so schnell wie möglich allein zum Klassenraum gehen.

Schulelternbeirat

Der Elternbeirat unterstützt die Arbeit der Schule. Er wird aus dem Kreis der Klassenelternsprecher und deren Vertreterinnen und Vertreter für zwei Jahre gewählt. Der Elternbeirat wählt aus seinen Reihen den Schulelternsprecher und seinen Vertreter.

Soziales Lernen

„Ich bin ich und du bist du. Wenn ich rede, hörst du zu!“ An unserer Schule lernen die Kinder neben dem Lesen, Schreiben und Rechnen auch den Weg des sozialen Miteinanders. Um in der Klassengemeinschaft friedlich leben und lernen zu können, nehmen wir uns viel Zeit und Raum für Gespräche und gegenseitiges Zuhören sowie die Regelerarbeitung und die Regeleinhaltung. Unsere UBUS-Kraft Frau Hohenbrink unterstützt hierbei.

Sportunterricht

Die Kinder aller Jahrgangsstufen haben wöchentlich zwei Stunden Sport und eine Stunde Bewegung. Für die Sporthalle brauchen die Kinder feste Hallenturnschuhe mit heller Sohle und entsprechende Sportkleidung. Bitte beachten Sie, dass die Kinder im Sportunterricht keinen Schmuck tragen dürfen oder dieser abgeklebt sein muss. Um Unfälle zu vermeiden, soll die Sportkleidung ohne Knöpfe und Reißverschlüsse sein und längere Haare müssen mit einem Haargummi zusammengebunden werden.

UBUS-Fachkraft

Unsere UBUS-Fachkraft Frau Hohenbrink begleitet die Kinder individuell beim Lernen. Sie unterstützt auch das soziale Lernen in der Klasse und leitet die Pausenhelfer-AG.

Unterrichtszeiten

Offener Anfang	7.45 - 8.00 Uhr
1. Stunde	8.00 - 8.45 Uhr
2. Stunde	8.45 - 9.30 Uhr
Frühstückspause	9.30 - 9.40 Uhr
Hofpause	9.40 - 10.00 Uhr
3. Stunde	10.00 - 10.45 Uhr
4. Stunde	10.45 - 11.30 Uhr
Hofpause	11.30 - 11.45 Uhr
5. Stunde	11.45 - 12.30 Uhr
6. Stunde	12.30 - 13.15 Uhr

Übergang auf die weiterführende Schule

Beim Übergang auf die Schulen der Sekundarstufe I stehen wir Ihnen beratend zur Seite. Die Entscheidung, auf welche Schule Ihr Kind nach der 4. Klasse gehen soll liegt allein bei Ihnen. Wir beraten Sie lediglich dabei.

Unterrichtsbeginn

Der offene Anfang beginnt an der Robinsonschule um 7.45 Uhr. Ab dieser Zeit kann Ihr Kind ins Klassenzimmer und sich in Ruhe auf den Schultag vorbereiten, verpasste Lerninhalte nacharbeiten oder je nach Bedarf üben. Bitte nutzen Sie das Angebot des offenen Anfangs, denn dieser wird gerne von den Kindern genutzt. Der Unterricht beginnt verpflichtend für alle Kinder um 8.00 Uhr. Bitte schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig, aber nicht zu früh zur Schule.

Unterrichtsausfall

Es kommt auch bei uns vor, dass Lehrerinnen und Lehrer krank sind. Im Rahmen der verlässlichen Grundschule findet der Regelunterricht auch im Vertretungsfall statt. Sollte es zu einem Unterrichtsausfall (z. B. DAZ-Unterricht, Förderunterricht oder AG) kommen, werden sie über die schul.cloud informiert. Ihr Kind wird nur nach vorheriger Ankündigung nach Hause geschickt.

Versicherung

Während der Unterrichtszeiten und auch auf dem direkten Schulweg sind die Kinder über die Unfallkasse des Landes Hessen versichert. Das heißt, falls Ihr Kind aufgrund eines Schulunfalls ärztlich behandelt werden muss, teilen Sie die Umstände bitte umgehend der Schule mit, da wir innerhalb bestimmter Fristen dem Versicherungsträger eine Unfallmeldung zukommen lassen müssen.

Zahngesundheit und Zahnhygiene

In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt finden regelmäßige Veranstaltungen zu diesem Thema statt. Zweimal pro Schuljahr findet die Zahnprophylaxe mit Frau Racky statt. Zudem nehmen wir am zuckerfreien Vormittag teil. Das Thema Zähne wird auch im Sachunterricht behandelt.

Zeugnisse

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen erhalten zum Ende des Schuljahres ein schriftliches Zeugnis mit Aussagen über die Lernentwicklung im Arbeits- und Sozialverhalten und in den Lernbereichen.

Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen erhalten zum Ende des Schuljahres ein Zeugnis mit Noten.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen erhalten zum Halbjahr sowie zum Schuljahresende ein Zeugnis mit Noten.